

Neuer Kampfrichterturm an den Schanzen gesetzt

TRAINING Mitglieder des SSV Geyer sehen optimierten Bedingungen entgegen



Am Dienstagmorgen wurde mithilfe eines 70-Tonnen-Krans der neue Kampfrichterturm an den Eric-Frenzel-Schanzen an Ort und Stelle gehoben.

Foto: Thomas Fritzsch

Die Schanzenanlage des Ski-sportvereins (SSV) Geyer wird seit kurz nach Ostern modernisiert. Erst am Dienstagmorgen wurde mithilfe eines 70-Tonnen-Krans der Firma Ingolf Gerlach Ehrenfriedersdorf der neue Kampfrichterturm an den Eric-Frenzel-Schanzen an Ort und Stelle gehoben. Die Arbeiten zur Aufstiegshilfe, dem Lift, der die Nachwuchsspringer und Nordisch Kombinierten nach oben bringt, sollen am 22. Juli beginnen. Weiterhin sind vor Beginn der Wintersaison geplant, die Erhöhung der Anlaufbanden und die komplette Einfassung des Auslaufes der Max-Liesche-Schanze sowie neue Standpodeste für die Weitenmesser an beiden Schanzenanlagen. Die

Rollskistrecke an der Anlage wurde bereits saniert. Die Gesamtkosten für den Aus- und Umbau belaufen sich auf rund 78.000 Euro. „Es soll die Qualität des Trainings- und Wettkampfbetriebes verbessert werden und die Sportstätten in Geyer auf lange Sicht in Sachsen und Deutschland etablieren“, so Jens Anders, Präsident des Wintersportvereins mit derzeit gut 200 Mitgliedern.

Am 11. November wird ein Skispringen um den Sachsenpokal stattfinden, der gleichzeitig die offizielle Einweihung der Neubauten sein wird.

Alle Infos über die Aktivitäten im Sommer wie im Winter finden sich im Internet unter www.ssv-geyer.de.

thf